



Sehr geehrte Teilnehmer des Briloner Waldsymposiums,
sehr geehrte Teilnehmer der DLG-Waldtage 2015,
sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gäste der Stadt Brilon,



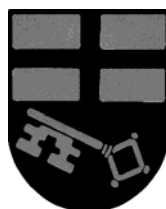
zum elften Mal findet am 29. Mai 2015 das Briloner Waldsymposium statt und es ist eingebettet in die erstmalig auf Briloner Grund stattfindenden DLG-Waldtage, jener Outdoor-Ausstellung für die Forstpraxis, die vom 29. bis 31. Mai am so genannten Prinzenknapp in unserem schönen Ortsteil Madfeld rund 100 Aussteller mit mehreren Tausend Besuchern zusammenbringt. Mit Stolz blicken wir als Bürger der walddreichsten Stadt Deutschlands auf unseren Forst und man kann dem Forstbetrieb, allen voran dem Forstamtsleiter Dr. Gerrit Bub, nur gratulieren, dass es gelungen ist, derart exponierte Veranstaltungen nach Brilon zu holen.



Das Briloner Waldsymposium beschäftigt sich im Abstand von jeweils zwei Jahren mit aktuellen forst- und jagdpolitischen Themen und bringt auf diese Weise regelmäßig unterschiedliche Interessengruppen zusammen. Das Thema des diesjährigen Symposiums lautet „Nadelholz im Brennpunkt: Nadelholz und Artenschutz – (k)ein Widerspruch?“, das seine Aktualität auch aus dem vorliegenden Entwurf zur Biodiversitätsstrategie NRW bezieht. Mit der Größe des Nadelholzbestandes verbunden sind Entscheidungen über die Wirtschaftlichkeit, die biologische Vielfalt, die Nachhaltigkeit, den Erholungswert und die Zukunftsfähigkeit unserer Wälder. Es stellt sich daher die Frage nach einer ausgewogenen Mischung der Baumarten, um den konkurrierenden Nutzungen des Waldes angemessen gerecht zu werden. Die Referenten des Waldsymposiums greifen diese Problematik aus unterschiedlichen Blickwinkeln auf und wir werden gespannt sein dürfen, welche Impulse für die „Waldpolitik vor Ort“ von der Diskussion ausgehen.

Ich wünsche allen Teilnehmern von nah und fern eine Gewinn bringende Veranstaltung und einen guten Aufenthalt in Brilon. Viele verbinden bereits den Namen unserer Stadt mit dem Thema Wald und ich hoffe, dass sich diese Verbindung mit dem Waldsymposium und den DLG-Waldtagen verfestigt und weiter verbreitert. Allen, die ihren Beitrag zum Gelingen der Veranstaltungen geleistet haben und leisten, sage ich ein ganz herzliches „Dankeschön“. Sie haben damit auch einen Teil dazu beigetragen, den Namen der „Stadt des Waldes“ in das Land hinaus zu tragen.

Dr. Christof Bartsch
(Bürgermeister)





Einladung zum Briloner Waldsymposium

Es ist wieder soweit: Als die größte deutsche kommunale Waldbesitzerin veranstaltet die Stadt Brilon erneut eines der fachlichen Top-events der Forstbranche in 2015: das Briloner Waldsymposium.

Zwei Tage lang diskutieren namhafte Referenten aus Politik, Wissenschaft und Praxis mit ca. 200 bis 300 Zuhörern über aktuelle forst- und jagdpolitische Themen.

Wir laden Sie herzlich ein, mitzudiskutieren beim

11. Briloner Waldsymposium

am Freitag den 29.05.2015 und Samstag den 30.05.2015

jeweils ab 10:00 Uhr

im Forenzelt der DLG Waldtage in Brilon-Madfeld!

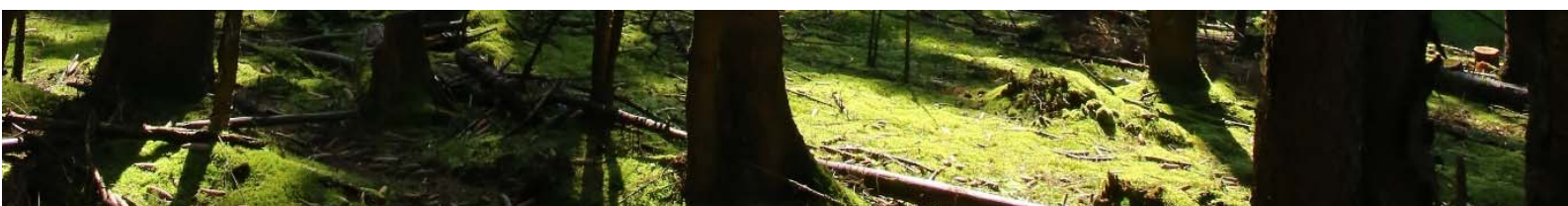
Das Leitthema des Eröffnungsforums

„Nadelholz im Brennpunkt: Nadelholz und Artenschutz (k)ein Widerspruch?“

stellt das zunehmende Auseinanderklaffen des künftigen, tatsächlichen Holzbedarfes und der nachhaltigen Nutzholzproduktion vor dem Hintergrund ständig wachsender Beschränkungen in den Fokus.

Einen Überblick über weitere geplante Themen erhalten Sie im Innenteil.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Freitag, den 29. Mai 2015

Im Vorfeld des Symposiums findet von 10:00 – 11:30 im Forenzelt die offizielle Eröffnung der 1. DLG-Waldtage statt.

11:30 -14:00 Uhr	
Referent	Organisation
Prof. Dr. Volker Dubbel	HKAW Göttingen-Holzminden-Hildesheim: Moderation
Eberhard von Wrede	Privatwald „Baumartenbezogene Ertragssituation anhand des forstlichen Betriebsvergleiches NRW: Womit verdient der Waldbauer sein Geld?“
Dr. Volker Ehlebracht	Cluster Wald und Holz NRW „Aufkommen und Verarbeitung von Nadelholz in NRW“
Dr. Anke Höltermann	Bundesamt für Naturschutz „Ziele des Waldnaturschutzes in öffentlichen Wäldern: Sicht des BfN“
Jutta Seuring	Stellvertretende Leiterin des Nationalparks Kellerwald-Edersee „UNESCO-Welterbe, Nationalparks, Prozessschutz – nur eine Sache der Naturschützer?“
Prof. Dr. Andreas Bitter	TU Dresden „Nadelholzanbau im Wirtschaftswald: Wunsch und Wirklichkeit“
Dr. Björn Seintsch	Von Thünen Institut „(Nadel-)Holznutzung in Deutschland: Unverzichtbar, aber ohne gesellschaftliche Wertschätzung?“
14.30 bis 16:00 Uhr:	
Forum des DLG-Forstausschuss: „Geldverdienen mit dem eigenen Wald“	
Maximilian Freiherr v. Rotenhan	Vorsitzender des DLG Forstausschusses: Moderation
Bernhard Breidsameter	WBV Aichach e.V. „Schützen durch Nützen – der bayrische Weg“
Wolfgang Ladwig	Forstamt Schleiz „Hohe Erträge auch im kleinen Wald“
16:00 bis 17:30 Uhr	
Kommunalwaldforum: „Privatwaldbetreuung der Zukunft: Kommunalwald als Dienstleister?“	
Referent	Organisation
Winfried Manns	Gemeinde und Städtebund Rheinland-Pfalz: Moderation
Markus Wolff	Technische Betriebe Remscheid „Kommunale Walddienstleistung“
Ute Kreienmeier	Geschäftsführerin des Kommunalen Waldbesitzerverbandes NRW, „Perspektiven des Kommunalwaldes in NRW“
Roland Burger	Bürgermeister Stadt Buchen, Präsident der Forstkammer Baden Württemberg, „Das Kartellverfahren gegen die Rundholzvermarktung in Baden- Württemberg und seine Folgen für den Privat- und Kommunalwald. Eine Bewertung der Forstkammer Baden-Württemberg“
Pierre Grandadam	Fédération nationale des Communes forestières / Federation of French Forest Communes „FECOF: Ziele in Europa“
Ab 18:30 Uhr	
Gemeinsames Grillfest der DLG, der Stadt Brilon und des FUV NRW auf dem Messengelände	

Samstag, den 30. Mai 2015

10:00 Uhr bis 12:00	Forum des Deutschen Jagdschutzverbandes: „Wald und Wild – Ein Leitfaden für die Praxis“
Referenten	Organisation
Dr. Christof Janko	Bayrische Landesanstalt für Landwirtschaft: Moderation
Dr. Astrid Sutor	Deutscher Jagdschutzverband Einführung
Michael Duhr	Deutscher Forstwirtschaftsrat „Grundlagen der Wildschadensbewertung“
Dr. Norbert Möhnenbuch	Landesjagdverband NRW „Waldbauliche und jagdliche Empfehlungen zur Wildschadensprävention“
14:00 Uhr bis 16:00	Regionalforum: „Wasserwirtschaftliche Aspekte der Land- und Forstwirtschaft“
Referenten	Organisation
Franz Nolte	Vertrauensmann der Landwirte in Madfeld zur Landwirtschaftskammer und Bauernverband: Moderation
Rainer Gutknecht	Wasserverband Aarbachtalsperre „Geschichte der Aabachtalsperre und der Wasserschutzzonen um Madfeld“
Dr. Egmont Rudolphi	Landwirtschaftlicher Gutachter „Nitratauswaschung auf landwirtschaftlichen Flächen“
Andreas Caspari	Wasserwirtschaftsamt HSK „Behördliche Aufgaben um die Qualität des Trinkwassers zu gewährleisten“
Josef Kemmerling	Landwirt „Praktische Umsetzung der Wasserkooperation in der Landwirtschaft“
Axel Reuber	Stadtwerke Brilon „Trinkwasserversorgung innerhalb der Stadt Brilon“
Hubert Stratmann	Leiter der Kooperation Landwirtschaft und Wasserwirtschaft „Weitere Aspekte der Wasserkooperation in der Landwirtschaft“

Im Anschluss findet um 17.00 Uhr ein ökumenischer Festgottesdienst im Forenzelt auf dem Messegelände statt.

**Wenn Sie teilnehmen möchten, bitten wir um eine kurze Anmeldung unter Angabe ihres Namens, ihrer Kontaktdaten und der Anzahl an Personen mit denen Sie kommen möchten
Mit einer kurzen Mail an Info@brilon-forst.de
bis spätestens Dienstag, 19. Mai 2015 an**

*Hinweise zur Anfahrt erhalten Sie
auf der Homepage der DLG-Waldtage: www.dlg-waldtage.de
in der Rubrik „Anreise und Aufenthalt*